

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 30 (1972)  
**Heft:** 130/131

**Rubrik:** Betriebs- und Vermögensrechnung der Schweizerischen  
Astronomischen Gesellschaft und Rechnung des ORION-Fonds für das  
Jahr 1971

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 6. ORION

Ich möchte die Berichterstattung über den ORION 1971, als fundamentales Verbindungsglied aller unserer Mitglieder, angesichts der Bedeutung des Organs, dem Präsidenten überlassen. Ergänzend aber darf ich anfügen, dass im umfangreichen schriftlichen Verkehr des Generalsekretariats immer und immer wieder Lob und Anerkennung aus dem Inland wie auch aus dem Ausland ausgesprochen wird. Das gibt willkommene Anregung und hilft den ehrenamtlich arbeitenden Organen und zugewandten Orten zuweilen auftauchende leichtfertige, wenn nicht gar unsachliche Kritik leichter zu ertragen...

## 7. Ausblick

Hier ist Ende 1971 dem Sprechenden ein grosser persönlicher «Stein» vom Herzen gefallen. Seit Jahren wies er, immer eindringlicher, darauf hin, dass die SAG nach einem Ersatz des

Generalsekretärs Umschau halten sollte. Nach 24 Jahren steter Entwicklung und Ausweitung der SAG – sichtbar im Anstieg der Mitgliederzahlen von 380 im Jahre 1948 zu den heute 2400 – werde das Gewicht, die Arbeit im «Ein-Mann-Betrieb» des Sekretariats (ohne Hilfe einer schreibgewandten Sekretärin) nachgerade zu gross. Auch wenn, trotz zunehmendem Alter, Energie und Leistungsfähigkeit heute noch kaum beeinträchtigt sind, sei es doch an der Zeit, dass die SAG «ihr Haus bestelle». Zu meiner grossen Freude hat sich nun Herr FRANCIS MENNINGEN, Frauenfeld, freiwillig bereit erklärt, im Laufe des Jahres 1973 die Charge zu übernehmen. Mir – aber auch den Freunden im Vorstand der SAG – ist es damit etwas leichter ums Herz geworden...

Möge unsere schweizerische Gesellschaft, aber auch die einzelnen Sektionen 1972 wiederum ein erfreuliches Blühen und Gedeihen in Eintracht beschieden sein – dienen wir doch alle dem einen, grossen Ziel!

Schaffhausen, Ende April 1972

HANS ROHR

# Betriebs- und Vermögensrechnung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft und Rechnung des ORION- Fonds für das Jahr 1971

(1. Januar 1971–31. Dezember 1971)

### 1. Betriebsrechnung

	Rechnung 1971	Budget 1971
3.0 Aufwand		
3.1 ORION No. 122–127	50 464.95	51 250.—
3.2 Drucksachen	1 824.30	2 100.—
3.3 Generalversammlung	1 060.80	1 050.—
3.4 Vorstand-Sekretariat	2 469.85	3 100.—
3.5 Mahnungen, Gebühren	91.90	
3.6 IAAU	100.—	
3.7 Jugendlager	600.—	
4.0 Ertrag		
4.1 Einzelmitglieder	20 267.05	20 600.—
4.2 Kollektivmitglieder	28 067.50	28 650.—
4.3 Inserate	8 288.40	11 000.—
4.4 Spenden	389.—	300.—
4.5 Mitglieder auf Leben	760.—	
4.6 Volkskino	1635.85	
4.7 Spende Bilderdienst	400.—	
4.8 Zinsertrag	740.10	400.—
Vorschlag	3 936.10	4 450.—
Total	60 547.90	60 547.90

### 3. Orion-Fonds, Betriebsrechnung und Bilanz

	Aktiva	Passiva
Aufwand		
Gebühren	29.50	
Ertrag		
Zinsen		1 464.25
Spende Masson		400.—
Vorschlag	1 834.75	
Total	1 864.25	1 864.25
Bilanz		
Wertschriften	20 000.—	
Priv. Konto 22 931	4 948.15	
Trans. Aktiva	749.30	
Trans. Passiva		178.15
Vermögen per 31. 12. 1971		23 684.60
Vorschlag		1 834.75
Total	25 697.45	25 697.45
Reinvermögen per 1. 1. 1972	25 519.35	

Schaffhausen, den 10. März 1972  
gez. K. ROSER, Zentralkassier SAG

### 2. Vermögensrechnung und Bilanz

	Aktiva	Passiva
1.0 Aktiva		
1.1 Kassa	75.05	
1.2 PCh 82–158	1 581.88	
1.3 AH 61 700	17 939.65	
1.4 Trans. Aktiva	5 050.90	
2.0 Passiva		
2.1 Trans. Passiva		2 830.35
Vermögen am 31. 12. 70		17 881.03
Vorschlag		3 936.10
Total	24 647.48	24 647.48
Reinvermögen per 1. 1. 1972	21 817.13	

### 4. Bericht der Rechnungsrevisoren

Die unterzeichneten Revisoren haben heute die Buchhaltung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft über das Geschäftsjahr 1971 mit Abschluss per 31. 12. 1971 eingehend geprüft. Alle uns vorgelegten Belege wurden ordnungsgemäss verbucht und für richtig befunden.

Die Revisoren beantragen, dem Kassier Herrn K. ROSER für die geleisteten vorzüglichen Dienste durch eine einwandfreie und saubere Führung der Buchhaltung bestens zu danken und ihm und dem Vorstand, dem ebenfalls bester Dank gebührt, für seine Arbeit Décharge zu erteilen und die Rechnung zu genehmigen.

Olten, am 15. April 1972  
Die Rechnungsrevisoren:  
gez. MAX SANER, Olten  
ROBERT HENZI, Zürich

## 5. Genehmigung

Die vorliegenden Rechnungen und Bilanzen wurden nach Kenntnisnahme und Anhören des Berichts der Rechnungsrevisoren von der Generalversammlung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft am 6. Mai 1972 in Zürich einstimmig genehmigt.

Für den Vorstand der SAG:  
Dr. E. WIEDEMANN,  
Vizepräsident SAG und ORION-Redaktor

## 6. Budget der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft für das Jahr 1972

Im ORION 30, 68 (1972) No. 129 wurde darauf hingewiesen, dass das im ORION 29, 59 (1971) No. 123 veröffentlichte Budget pro 1972, das bei Gesamtausgaben von Fr. 59 800.— mit einem Rückschlag von 2 100.— rechnete, zufolge der anfangs 1972 eingetretenen Kostenexplosion im Druckereigewerbe *unrealistisch* geworden ist. Es war daher ein neues Budget zu erstellen wie folgt:

### Neues Budget 1972

3.0 Aufwand		
3.1 ORION	6 Num. à 32+4 S.	4 Num. à 32+4 S. und 1 Doppelnummer à 48+4 S.
	72 000.—	70 000.—
3.2 Drucksachen	2 200.—	2 200.—
3.3 Generalversammlung	1 100.—	1 100.—
3.4 Vorstand, Sekretariat	2 500.—	2 500.—
3.5 Mahnungen, Gebühren	100.—	100.—
3.6 IAAU	120.—	120.—
3.7 Jugendlager	2 000.—	2 000.—
<i>Total</i>	80 020.—	78 020.—
4.0 Ertrag		
4.1 Einzelmitglieder		21 000.—
4.2 Kollektivmitglieder		28 000.—
4.3 Inserate		6 000.—
4.4 Spenden		300.—
4.8 Zinsertrag		400.—
<i>Total</i>		55 700.—
<i>Rückschlag</i>	24 320.—	22 320.—

In approximativem Kenntnis dieses Rückschlags hat der Vorstand der SAG beschlossen, auf eine Nachforderung pro 1972 zu verzichten und das Defizit zu gleichen Teilen zu Lasten des SAG-Vermögens und des ORION-Fonds zu übernehmen. Unter dieser Voraussetzung wurde dieses Budget von der Generalversammlung der SAG am 6. Mai 1972 mit 65:3 Stimmen bewilligt.

Für den Vorstand der SAG:  
Dr. E. WIEDEMANN,  
Vizepräsident und ORION-Redaktor

## 7. Budget der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft für das Jahr 1973

Das Defizit-Budget pro 1972 zeigt eindrücklich, dass bei gleichbleibenden Leistungen der SAG, insbesondere des

ORION, eine Beitragserhöhung der Mitglieder pro 1973 unumgänglich ist. Es hat sich weiter gezeigt, dass ein Vorstandsbeschluss, die Beiträge pro 1973 in bescheidenem Rahmen zu erhöhen, noch nicht kostendeckend gewesen wäre. Der Unterzeichnete stellte daher an der Generalversammlung der SAG am 6. Mai 1972 den Antrag, die Jahresbeiträge pro 1973 wie folgt festzusetzen:

Kollektivmitglieder	31.—
Einzelmitglieder Inland	37.—
Einzelmitglieder Ausland	43.—
Jugendmitglieder Sektionen	16.—
Jugendmitglieder SAG	19.—

Dieser Antrag wurde unter den folgenden Voraussetzungen gestellt:

1. Dem weitaus mehrheitlichen Wunsch der SAG-Mitglieder entsprechend wird der ORION in seiner bisherigen inhaltlichen und drucktechnischen Gestaltung, sowie in seinem Umfang *unverändert* weitergeführt.
2. Auf verdeckte Einsparungen, wie dies bei anderen Zeitschriften durch verschiedene Manipulationen üblich geworden ist, wird beim ORION verzichtet. Sofern der ORION aus besonderen Gründen eine Doppelnummer herausgibt, wird deren Umfang angemessen erweitert.
3. Das Budget pro 1973, das die heute übersehbare Kostensteigerung im Druckereigewerbe berücksichtigt, soll eine ausgeglichene Bilanz der SAG im kommenden Jahr gewährleisten. Allfällige Überschüsse der Betriebsrechnung sind zur Verminderung des Defizits von 1972 zu verwenden.

Nach gewalteter Diskussion stimmte die Generalversammlung der SAG am 6. Mai 1972 dem Antrag des Unterzeichneten mit 66:3 Stimmen zu, womit die oben angeführten Jahresbeiträge pro 1973 verbindlich geworden sind. Mit ihnen ergibt sich das Budget pro 1973 wie folgt:

### Budget 1973

3.0 Aufwand		
3.1 ORION	6 Num. à 32+4 S.	4 Num. à 32+4 S. und 1 Doppelnummer à 48+4 S.
	72 000.—	70 000.—
3.2 Drucksachen	2 200.—	2 200.—
3.3 Generalversammlung	1 100.—	1 100.—
3.4 Vorstand, Sekretariat	2 500.—	2 500.—
3.5 Mahnungen, Gebühren	100.—	100.—
3.6 IAAU	120.—	120.—
3.7 Jugendlager	600.—	600.—
<i>Total</i>	78 620.—	76 620.—
4.0 Ertrag		
4.1 Einzelmitglieder		30 450.—
4.2 Kollektivmitglieder		40 600.—
4.3 Inserate		6 000.—
4.4 Spenden		300.—
4.8 Zinsertrag		400.—
<i>Total</i>		77 750.—
<i>Rückschlag</i>	870.—	
<i>Vorschlag</i>		1 130.—

Für den Vorstand der SAG:  
Dr. E. WIEDEMANN,  
Vizepräsident und ORION-Redaktor